

(Landeswappen S.-H.)

Urkunde

des Notars

Dr. jur. Hans-Herbert Henningsen

Uetersen/Holstein

für

**das Amt Moorrege, Schmiedestr. 12,
2082 Moorrege,**

(Landeswappen S.-H.)

Verhandelt

**zu Moorrege/Holstein, am 31. Juli 1984
im Amtshaus, wohin ich mich begab.**

Vor mir, dem unterzeichneten Notar

Dr. jur. Hans-Herbert Henningsen

mit dem Amtssitz in Uetersen/Holstein

erschienen, von Person bekannt:

1. für das Amt Moorrege die Herren Vertreter
Amtsvorsteher Herbert Ehlers, Moorrege, zugleich in
mündlicher Vollmacht für den 1. stellvertretenden
Amtsvorsteher Jonny Ladiges, Holm,
2. für die Gemeinde Groß Nordende die Herren Vertreter
 - a. Bürgermeister Otto-Ernst Voigt, Groß Nordende,
 - b. 1. stellvertretender Bürgermeister Klaus Quast, Groß Nordende,
3. für die Gemeinde Heidgraben die Herren Vertreter
 - a. Bürgermeister Udo Tesch, Heidgraben,
 - b. 1. stellvertretender Bürgermeister Dietrich Wettschereck, Heidgraben,
4. für die Gemeinde Heist die Herren Vertreter
 - a. Bürgermeister Hans-Jacob Carstens, Heist,
 - b. 2. stellvertretender Bürgermeister Helmut Buhr, Heist,
5. für die Gemeinde Holm die Herren Vertreter
 - a. Bürgermeister Klaus Kleinwort, Holm,
 - b. 1. stellvertretender Bürgermeister Walter Reißler, Holm,
6. für die Gemeinde Moorrege der Vertreter
Herr Bürgermeister Ewald Sorgenfrei, Moorrege, zugleich
in mündlicher Vollmacht für den 2. stellvertretenden Bürger-
meister Herrn Karl Stegert, Moorrege,
7. für die Gemeinde Neuendeich die Herren Vertreter
 - a. Bürgermeister Heinz Bockwoldt, Neuendeich,
 - b. 1. stellvertretender Bürgermeister Peter Tribbe, Neuendeich.

Die Erschienenen erklärten:

Mit Vertrag vom 29. Oktober 1953 (Urkunde Nr. 305 des Notars Dr. Hans Werner Harms in Uetersen) haben das damalige Amt Uetersen-Land, seit dem 1. August 1954 Amt Moorrege, und die amtsangehörigen Gemeinden Groß Nordende, Heidgraben, Heist, Holm, Moorrege und Neuendeich Vereinbarungen getroffen über die Anteile an der Fi-

finanzierung und für eine etwaige spätere Auseinandersetzung über das 1953 errichtete Amtshaus mit Grundstück in Moorrege, Amtsstraße 12. Dieser Vertrag ist nunmehr auch auszudehnen auf die Erweiterung des Amtshauses 1974 und den dazu getätigten Grunderwerb.

§ 1

Bestimmungen wegen der unentgeltlichen Grundstücksüberlassung durch die Gemeinde Moorrege

(1) Die Gemeinde Moorrege hat durch Vertrag vom 16. Februar 1973 (Urkunde 55 des Notars Sennack, Uetersen) von ihrem im Grundbuch von Moorrege Band – Blatt 0412 eingetragenen Grundvermögen die Flurstücke 153/42 und 153/43 der Flur 6 mit insgesamt 2.005 qm an das Amt Moorrege unentgeltlich übertragen, um die Amtshausenerweiterung zu ermöglichen.

(2) Es gelten für die Rückübertragung des im Absatz 1 bezeichneten Grund und Bodens beziehungsweise dessen Entschädigung die Bestimmungen des § 4 Ziff. 1 und 2 des Vertrages vom 29.10.1953 sinngemäß.

§ 2

Anteil der Gemeinden an dem Wert der Amtshausenerweiterung

(1) Die Baukosten für den Erweiterungsbau 1974 haben sich auf insgesamt 860.986,23 DM belaufen (Baukosten von 812.310,52 DM zuzüglich Einrichtungskosten von 48.675,71 DM) Diese Bau- und Einrichtungskosten wurden endgültig wie folgt finanziert:

Landeszuschuss	228.342,00 DM
Sonderbedarfszuweisung des Kreises	228.342,00 DM
Rücklagenentnahme	307.600,00 DM
Anteilsbetrag 1974	11.335,10 DM
Bauabgabenanteile	<u>85.367,13 DM</u>
-insgesamt-	<u>860.986,23 DM</u>

(2) Das Anteilsverhältnis an den Bau- und Einrichtungskosten für den Erweiterungsbau 1974 bestimmt sich nach dem Verhältnis, in dem die amtsangehörigen Gemeinden zur Finanzierung über die Amtsumlage durch Rücklagenbildung bzw. Anteilsbeträge des Verwaltungshaushalts sowie der Bauabgabenanteile beigetragen haben. Demnach entfallen auf die Gemeinden folgende Anteile:

Gemeinde	1971	1972	1973	1974	insgesamt	zuzgl. Bauabgabe	insgesamt
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
Groß Nordende	2.553,71	2.454,40	6.536,71	1.665,35	13.210,17	--	13.210,17

Heidgraben	10.067,86	9.021,10	23.503,67	6.184,44	48.777,07	5.649,54	54.426,61
H e i s t	10.839,48	11.009,40	30.515,21	7.801,29	60.165,38	18.486,51	78.651,89
H o l m	11.623,35	11.552,20	32.778,53	8.330,81	64.284,89	30.637,40	94.922,29
Moorrege	23.363,06	22.361,00	58.213,14	14.729,49	118.666,69	30.593,68	149.260,37
Neuendeich	2.792,54	2.601,90	6.726,64	1.709,82	13.830,90	--	13.830,90
insgesamt	61.240,00	59.000,00	158.273,90	40.421,20	318.935,10	85.367,13	404.302,23

§ 3

Regelungen über eine spätere Auseinandersetzung

Die §§ 7 bis einschließlich 18 des Vertrages vom 29.10.1953 gelten sinngemäß.

§ 4

Vertragskosten

Die Kosten dieses Vertrages und seiner Durchführung trägt das Amt Moorrege. Der Wert dieses Vertrages wird mit DM 404.302,23 angegeben (in Worten: Deutsche Mark vierhundertviertausenddreihundertzwei 23/100).

§ 5

Eine Zustimmung des Amtsausschusses des Amtes Moorrege und der Gemeindevertretung der amtsangehörigen Gemeinden ist nicht mehr erforderlich, da dem Abschluss des Vertrages in der vorliegenden Fassung bereits wie folgt zugestimmt wurde:

vom Amtsausschuss	am 21.03.1984
von der Gemeindevertretung Groß Nordende	am 24.05.1984
von der Gemeindevertretung Heidgraben	am 12.06.1984
von der Gemeindevertretung Heist	am 12.06.1984
von der Gemeindevertretung Holm	am 07.06.1984
von der Gemeindevertretung Moorrege	am 23.05.1984
von der Gemeindevertretung Neuendeich	am 02.05.1984

Das Rechtsamt des Kreises Pinneberg hat mit Verfügung vom 10. Juli 1984 – Az.: 051/60-1103 – bestätigt, dass es den vorstehenden Vertrag bei einer eventuell später erforderlich werdenden Auseinandersetzung berücksichtigen wird.

Vorstehendes Protokoll wurde den Erschienenen vorgelesen, von ihnen genehmigt und eigenhändig wie folgt unterschrieben:

gez. Ehlers
gez. Heinz Bockwoldt
gez. Peter Tribbe
gez. Buhr
gez. Hans Jacob Carstens

gez. Udo Tesch
gez. Dietrich Wettschereck
gez. Otto Ernst Voigt
gez. Klaus Quast
gez. W. Ribler

gez. E. Sorgenfrei

gez. Kleinwort

gez. Dr. Henningsen, Notar